AUSGABE 01 | 2022

UNSER RASSE HUND

RASSEPORTRÄT
Kooikerhondje

KYNOLOGIE AKTUELL
Impfungen beim Hund

EVENTS
DM Fährtenhunde

VDH
Verband für das
Deutsche Hundewesen

EUKANUBA

OPTIMALE KÖRPERKONDITION

Für ein langes, gesundes Leben mit Ihrem Hund

Wir wünschen Ihnen ein *frohes neues Jahr!*

Werden Sie Mitglied in unserem Züchter-Club

Melden Sie sich noch heute kostenlos beim Eukanuba Züchter-Club unter www.eukanuba.de/zuechter-club an und nutzen Sie Vorzugspreise und weitere Exklusivvorteile.

BRED BY EXPERTS. FED BY EXPERTS.
»EUKANUBA
BREEDER'S CLUB

Ihre Fachberaterin

BETTINA PERCZAK
TELEFON: 0151-62 96 60 60
E-MAIL: BETTINA.PERCZAK@EU.SPECTRUMBRANDS.COM

www.eukanuba.de/zuechter-club

Foto: ©privat

Angelika Kammerscheid-Lammers
VDH-Vorstandsmitglied

Das Jahr 2021 hat sich aus Sicht der Aussteller sicher genauso unerfreulich verabschiedet, wie das Jahr 2020. COVID hat uns weiterhin fest im Griff. Konnten 2020 nur eine CACIB durchgeführt werden, sind wir 2021 zumindest auf 7 CACIB gekommen und ab Mai konnte eine relativ gute Anzahl an Clubschauen im Außenbereich durchgeführt werden.

Ich habe schon mal geschrieben, dass wir uns vermutlich von den großen Hallenausstellungen verabschieden müssen, um ein regelmäßiges Ausstellungsangebot aufrecht erhalten zu können. Natürlich ist es weder für Aussteller noch für Richter angenehm, wenn mal die ein oder andere Schau bei Regen oder Kälte stattfindet, aber grundsätzlich ist es doch besser als gar keine Schauen durchführen zu können.

Der Ausstellungsausschuss arbeite nach den Rückmeldungen der Landesverbände und den angesprochenen Vereinen zumindest weiter an der Optimierung eines Konzeptes für attraktive Ausstellungen und deren Standards im Außenbereich.

In den sog. „sozialen“ Medien habe ich viel Unmut über die Ausstellungsabsagen gelesen, bis hin zu Unterstellungen, dass der VDH wohl einfach keine Lust hat, eine CACIB zu organisieren, weil das im Ausland doch auch möglich sei. Stimmt, aber die haben es auch nicht mit deutschen Behörden zu tun. Wenn diese die Genehmigung kurzfristig entziehen, muss nun mal abgesagt werden. Auch der Vorwurf „alles nur auf Profit ausgerichtet“ hinkt. Weder der VDH noch die Landesverbände können es sich leisten ständig mit sehr hohen Minusbeträgen aus den Hallenausstellungen rauszugehen.

Die beiden Außenausstellungen in Gelsenkirchen haben aus meiner Sicht gezeigt, dass auch große CACIB Ausstellungen im Freigelände durchzuführen sind und von den Ausstellern sehr gut angenommen und bewertet werden. Mit dem Gelände in Neuss und 175.000 qm Ausstellungsfläche, wird es bei der Schau auch im Außengelände wieder einen Ehrenring und die Gruppenwettbewerbe geben. Einen attraktiven Ehrenring kann man auch im Außenbereich gestalten; vor allem haben es die Sieger verdient, in einem ansprechenden Rahmen gewürdigt zu werden.

Last but not least möchte ich mich bei den Teilnehmern der VDH Mitgliederversammlung für das mir entgegengebrachte Vertrauen bedanken und auch bei den VDH Mitgliedern, die sich in den letzten 3½ Jahren mit ihren Sorgen an mich gewandt haben. Auch wenn es oft nicht möglich ist schnelle Abhilfe zu schaffen, ist es doch wichtig zu wissen, was unsere Mitglieder umtreibt und wo man den Hebel für positive Veränderungen künftig ansetzen muss.

Ich wünsche Ihnen und ihren Familien für das Jahr 2022 beste Gesundheit und viele glückliche Momenten.

Herzlichst,

Angelika Kammerscheid-Lammers

Verband für das Deutsche Hundewesen (VDH) e.V.

PRÄSIDIUM UND VORSTAND

Präsident: Prof. Dr. Peter Friedrich
Vizepräsidentin: Christa Bremer
Vizepräsident: Mirko Jablinski

Angelika Kammerscheid-Lammers
Udo Kopernik
Josef Pohling
Guido Schäfer

VORSTANDSRESSORTS

Agility
Christa Bremer

Auslandswesen
Prof. Dr. Peter Friedrich

Ausstellungswesen
Angelika Kammerscheid-Lammers

Dog Dancing
Christa Bremer

Flyball
Mirko Jablinski

Gebrauchshundwesen
Christa Bremer

Gesundheit & Wissenschaft
Prof. Dr. Peter Friedrich

Haushalt- und Wirtschaft
Christa Bremer

Hoopers
Mirko Jablinski

Hütewesen
Udo Kopernik

Jagdhundwesen
Josef Pohling

Jugend
Christa Bremer

Mondioring
Mirko Jablinski

Obedience
Mirko Jablinski

Öffentlichkeitsarbeit & VDH-Akademie
Udo Kopernik

Rally-Obedience
Mirko Jablinski

Rettungshunde
Mirko Jablinski

Tierschutz
Guido Schäfer

Turnierhundesport
Mirko Jablinski

Wasserarbeit
Christa Bremer

Windhund-Rennwesen
Christa Bremer

Zucht
Prof. Dr. Peter Friedrich

Zuchtrichter und Rassestandards
Guido Schäfer

6.000 Hunde

Shopping Area

Shows

NEUES EVENT

9./10. JULI '22

RENNBAHNPARK NEUSS

VDH

SUMMER & DOGS

TOP-PARTNER

Agria Tierversicherung

PREMIUM PARTNER

HAPPY DOG – All you feed is love

EUKANUBA

PURINA PRO PLAN

Canosan

ROYAL CANIN

animonda

INHALT

AUS DEM VERBAND

Tanz mit der weißen Rutenspitze 6
Rasseporträt Kooikerhondje

HUND & LEBEN

Wellness für Hundesenioren 16
Was unserem älteren Vierbeiner gut tut

Dog's Deli 20
Viel mehr als nur Hundekekse

Kurzmeldungen 24

Golfen mit dem Hund 26
„No Dogs, No Ladies" – Das war einmal

KYNOLOGIE AKTUELL

Vier Pfoten erobern Amerika 32
Forschungsbericht

Impfungen beim Hund: 38
Welche sind nötig und welche sind möglich?

Tollwut 44
Welche Hunde jetzt geimpft werden sollten

EVENTS & AUSSTELLUNGEN

VDH DM Fährtenhunde 46
in Rochlitz

KLEINANZEIGEN 52

AUS DEN VEREINEN 55

IMPRESSUM 95

Titelfoto: ©Deutscher Club für Kooikerhondje e.V.

Kooikerhondje | Seite 6

Impfungen beim Hund | Seite 38

VDH DM Fährtenhunde | Seite 46

NEDERLANDSE KOOIKERHONDJE

Tanz mit der weißen Rutenspitze

Von Gabriele Metz

Fotos: ©Deutscher Club für Kooikerhondje e.V.

Kein bisschen wasserscheu!

Seine weiße Rutenspitze ist für Enten einfach unwiderstehlich. Und das Kooikerhondje liebt es, als Lockvogel im Eendenkooi auf- und abzuspazieren. Ein Spektakel, das es heute immer seltener zu sehen gibt. Dafür erobert der charmante Vierbeiner in vielen Ländern längst seinen Platz als Familienhund.

Ausflüge sind ganz nach Kooikergeschmack.

Diesem Blick kann man nichts abschlagen.

Verblüffend, was für eine Wirkung in einer weißen Rutenspitze steckt. Zumindest dann, wenn sie zum Nederlandse Kooikerhondje gehört. Unzählige Enten folgten ihr bereits - wie die nacktschwänzigen Nager dem Rattenfänger von Hameln. Und konnten so schließlich von Jägern in Fangkörben geerntet werden. Zumindest früher, denn heute stehen lockende Rutenspitzen und der traditionelle Eendenkooi, eine Art Reuse, vor allem im Dienst der Wissenschaft, um Beringungen vorzunehmen. Weshalb die Enten so auf die weiße Rutenspitze reagieren? Weil die Hunde traditionell bei der Fütterung der Enten dabei waren und die Wasservögel ihren Anblick folglich mit Nahrung verbanden.

JAHRHUNDERTE ALTE TRADITION

In den wasserreichen Niederlanden genießt die Entenjagd eine Jahrhunderte alte Tradition. Tümpel, Sümpfe und Flüsse bieten einen optimalen Lebensraum fürs Federwild. Und genau dieses Umfeld ist Vorbild für das speziell angelegte Kooigebüsch, der naturgetreuen Bühne für das orange-weiß gescheckte Kooikerhondje, dem Protagonisten der niederländischen Entenjagd.

In den wasserreichen Niederlanden genießt die Entenjagd eine Jahrhunderte alte Tradition. Tümpel, Sümpfe und Flüsse bieten einen optimalen Lebensraum fürs Federwild.

Fotos: Deutscher Club für Kooikerhondje e.V.

Kooiker punkten auch auf dem Agility-Platz.

Was ist das Besondere daran? Das aus Schilfmatten und Gebüsch bestehende, speziell angelegte Gebiet geht in eine Vangpijp (Fangreuse) über, die in einem Fangkäfig endet. Die Aufgabe des Kooikerhondjes besteht darin, in dieser Fangröhre lebhaft auf- und abzulaufen. Die stets flugbereiten, aber überaus neugierigen Enten machen in der schummrigen Fangröhre lediglich die tanzende, weiße Rutenspitze aus, was ihre Neugierde weckt und sie unwiderstehlich anlockt. Sobald sie in der Fangröhre sind, kommt der Kooibaas, der Jäger, hinzu und scheucht die Enten gleich weiter in den Fangkorb, wo er sie schließlich erntet.

Ursprünglich verliehen die Grafen von Holland, mitunter auch andere Landesherren, das Kooirecht und bestimmten so, wer den Namen Kooibaas (= Meister des Koois) tragen und Entenkäfige anlegen durfte. Dieses Jagdrecht sah auch Schutzzonen rund um die Eendenkoois vor, in denen absolute Ruhe herrschte, um das Federwild nicht zu beunruhigen.

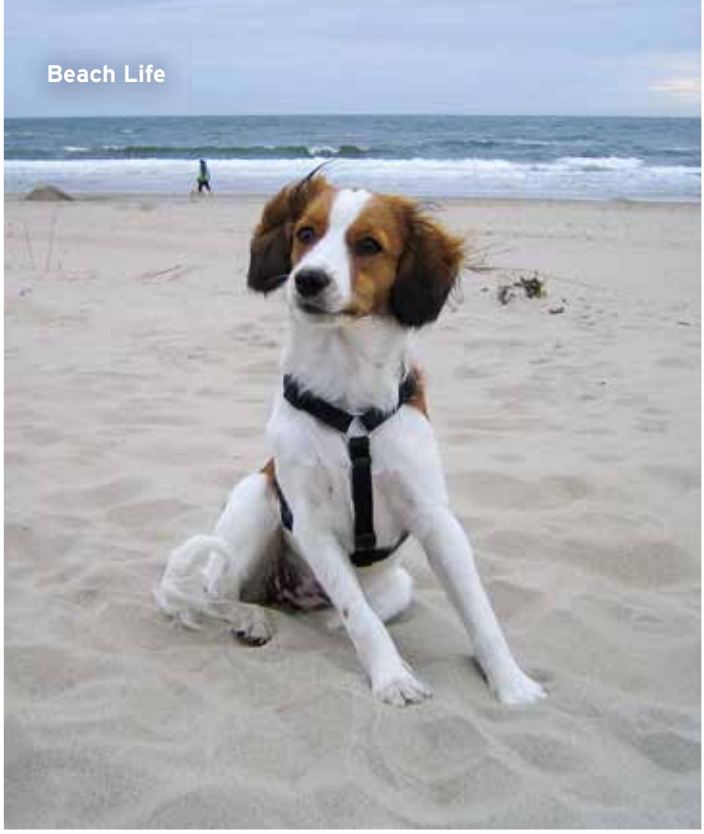
FÜNF FANGRÖHREN

Heute stehen die meisten noch erhaltenen Anlagen unter Naturschutz. Einige laden zur Besichtigung ein. Wie der Eendenkoii Slikkebosch im Gebiet De Manteling auf Walcheren (Zeeland). Das Ungewöhnliche an diesem Kooi sind seine fünf Fangröhren. Meistens gibt es nur vier Vangpijps, die sich übrigens sogar in einer niederländischen Redewendung niederschlugen: De pijp uit gaan (= zur Fangröhre hinausgehen) bedeutet „versterben“.

Action pur! Kooiker sind unternehmungslustig.

Anzeige

IDC®POWER
Professionelle Kontrolle in der City
IDC®LONGWALK
Für die längsten Ausflüge entwickelt
WALK THE CITY
WALK THE EARTH
TIERSCHUTZ-KONFORM
TEXTILE STRAP
FROM GERMANY
JULIUS-K9®
juliusk9.com
reddot award 2019
winner
GERMAN DESIGN AWARD WINNER 2020
GERMAN INNOVATION AWARD '21 WINNER



Die Erziehung des bis zu 40 Zentimeter großen Vierbeiners erfordert Einfühlungsvermögen. Konsequenz, Ruhe und Gelassenheit sind wichtig für ein optimales Vertrauensverhältnis zwischen Hund und Mensch.

Fotos: ©Deutscher Club für Kooikerhondje e.V.

ARBEITSWILLIG UND EINFÜHLSAM

Die florierende Zeit der Eendenkoois mag vorüber sein, die des Kooikerhondjes ist es ganz und gar nicht. Der erfreut sich nämlich wachsender Beliebtheit und begeistert noch heute mit seinem einmaligen Wesen wie er es seit Jahrhunderten vermochte. Der kleine Jagdhund gehört offiziell zur Gruppe der Apportier-, Stöber- und Wasserhunde. Die Erziehung des bis zu 40 Zentimeter großen Vierbeiners erfordert Einfühlungsvermögen. Konsequenz, Ruhe und Gelassenheit sind wichtig für ein optimales Vertrauensverhältnis zwischen Hund und Mensch. Eine laute Ansprache ist bei dem lern- und arbeitswilligen Kooikerhondje in der Regel gar nicht erforderlich.

Sollte dies jedoch tatsächlich einmal der Fall sein, kann der selbstbewusste Vierbeiner durchaus auch mal eine klare Ansage vertragen. Er lernt am schnellsten und nachhaltigsten durch positive Motivation. Richtig behandelt, entfaltet der lebenslustige Niederländer seine angenehmen Wesenszüge: Ruhe im Haus, Wachsamkeit und eine hohe Motivation für gemeinsame Aktivitäten.

So freundlich Kooikerhondje im Kreise ihrer Familie sind, so rassetypisch ist auch ihre Zurückhaltung gegenüber Fremden. Auch gegenüber anderen Artgenossen zeigen Kooikerhondje mitunter eine deutliche Distanziertheit. Der Umgang mit Kindern sollte – wie möglichst viele andere Alltagsreize – so früh wie möglich in die Sozialisierung mit einfließen. Umso nervenstärker und anpassungsfähiger wird der erwachsene Hund. Wesensfestigkeit ist für verantwortungsvolle Züchter ein Hauptkriterium bei der Verpaarung von Zuchthunden. Kooikerhondje sollten keinesfalls schreckhaft und mit einer großen Bewegungs- und Arbeitsfreude versehen sein.

Einfach mal auf der faulen Haut liegen ...

Der Umgang mit Kindern sollte – wie möglichst viele andere Alltagsreize – so früh wie möglich in die Sozialisierung mit einfließen.

Dennoch ist es ratsam, das pflegeleichte Haar alle zwei Tage kurz durchzubürsten, um einen gepflegten Gesamteindruck zu erhalten.

PFLEGELEICHT

Das mittellange Haarkleid der traditionsreichen Rasse mit der gut befederten Rute ist entweder leicht gewellt oder aber glatt und dicht anliegend. Das Deckhaar sollte nicht zu fein sein und wird durch gut entwickeltes Unterhaar ergänzt. Schmutz fällt in der Regel von selbst ab. Dennoch ist es ratsam, das pflegeleichte Haar alle zwei Tage kurz durchzubürsten, um einen gepflegten Gesamteindruck zu erhalten.

LANGLEBIG

Kooikerhondje sind generell eine robuste und - mit einer durchschnittlichen Lebenserwartung von zwölf bis 14 Jahren - eine langlebige Hunderasse. Dennoch kamen und kommen einige Erkrankungen vor und stehen deshalb auch im Fokus einer verantwortungsvollen Zucht. Die erblich nekrotisierende Myelopathie (ENM) tritt im ersten Lebensjahr des Hundes auf. Lahmen an den Hinterläufen ist meist das erste Symptom der fortschreitenden Zerstörung von Rückenmarkstrukturen. Im weiteren Verlauf setzt eine Lähmung ein, die im hinteren Bereich des Körpers beginnt und dann auch die vorderen Bereiche erreicht. ENM ist zurzeit nicht heilbar und endet tödlich. Vererbt wird sie von zwei Elterntieren, die beide Träger des für ENM zuständigen Gens sind.

Da es seit 2012 einen Bluttest gibt, der Klarheit über diese Veranlagung verschafft, muss heute kein Kooikerhondje mehr an ENM erkranken. Dasselbe gilt für die von Willebrand Disease (vWD), eine Blutgerinnungsstörung. Seriöse Züchter stellen über einen Gentest fest, ob ein Hund Träger ist oder nicht. Vereinzelt treten beim Kooikerhondje Fälle von Epilepsie auf. Auch die Polymyositis, eine entzündliche Muskelerkrankung, steht im Fokus einer gesundheitsorientierten Zucht und ist dank sorgfältig selektierter Verpaarungen und eines verantwortungsvollen Zuchtprogramms nur noch extrem selten anzutreffen. Die Patellaluxation (PL) ist ein Thema, wogegen die Hüftgelenksdysplasie (HD) sehr selten auftritt.

KONTAKT

Deutscher Club für
Kooikerhondje e.V. (VDH/FCI)

www.kooikerhome.de

Von Anfang an geliebt. Ein Leben lang geschützt.

Wenn Ihr Liebling nicht so lebhaft ist, wie Sie es eigentlich von ihm gewohnt sind, dann kann das viele Gründe haben. Wussten Sie, dass Magenprobleme rasseübergreifend die häufigste Krankheitsursache ist? Hinzu kommen oft rassebedingte Gesundheitsprobleme – wie zum Beispiel Ohrenentzündungen beim Labrador.

Wir sind als Versicherer für Haustiere zwar neu auf dem deutschen Markt, in Schweden schützen wir Haustiere jedoch bereits seit 1890. Erfahren Sie mehr unter **agriatierversicherung.de**

Weitere Infos:

Top Partner des

VDH Verband für das Deutsche Hundewesen

Agria Tierversicherung

WIE WIR WURDEN, WAS WIR SIND

Kleine, orange-weiße Hunde, die dem heutigen Kooikerhondje ähnelten, gibt es bereits seit vielen Jahrhunderten. Zahlreiche Gemälde zeugen von der Popularität der freundlichen Begleiter. Die Basis der modernen Zucht liegt allerdings nicht so weit zurück. Das Jahr 1942, also mitten im Zweiten Weltkrieg, gilt als Startpunkt. Damals ließ Baronin von Hardenbroek van Ammerstol die Rasse wieder aufleben, indem sie einen Hausierer beauftragte, im Land nach einem ganz bestimmten Hundetyp zu suchen. Der zog mit einem Foto los, das den alten Typ des Kooikerhondje zeigte, und fand in Friesland die Hündin Tommy. Sie gilt heute tatsächlich als Ursprung der modernen Zucht.

1966 genehmigte der niederländische Hundezuchtverband Raad van Beheer den vorläufigen Standard. 1971 folgte die offizielle Anerkennung. Und schon waren sie an niederländischen Gewässern nicht mehr wegzudenken, die fröhlichen Entenlocker mit den unermüdlich hin- und herwedelnden, weißen Rutenspitzen.

Wasser ist herrlich – auch ganz ohne Enten!

VITA ASSISTENZHUNDE e.V.

VITA e.V. ASSISTENZHUNDE

ZUKUNFT SCHENKEN.

Jetzt ein Freund und Förderer werden.

Wir alle lieben das Leben mit Hunden. Für Menschen mit Behinderung kann ein vierpfotiger Assistent ein ganz besonderes Glück und Geschenk sein. Als praktischer Helfer im Alltag und therapeutische »Medizin auf vier Pfoten« schenkt ein VITA-Assistenzhund Unabhängigkeit, Selbstbewusstein, Trost und Lebensfreude! Als Freund und Förderer ermöglichen Sie es Kindern wie Paul mit einem vierpfotigen Freund durchs Leben zu gehen.

Weitere Infos zu Spendenmöglichkeiten und ehrenamtlicher Unterstützung finden Sie unter **www.vita-assistenzhunde.de** sowie unter **www.facebook.com/VITA.Assistenzhunde** und **www.instagram.com/vita_assistenzhunde.**

Zertifiziertes Mitglied von

Assistance Dogs International Europe (ADIEu)